

Freeware

Kostenlose Software für die Video- und Audibearbeitung am PC

Viele schwärmen davon endlich mal mit den groß gepriesenen Softwarepaketen von Adobe oder Maxon zu arbeiten. Doch oftmals braucht man nicht hunderte Euros auszugeben nur um ein gescheites Lichtschwert oder ein schönes Raumschiff zu bekommen. Für die meisten Aufgaben gibt es Freeware oder Opensource-Projekte, die ihre teuren großen Brüder im Aateurbereich gut ersetzen.



In diesem Artikel will ich zunächst auf die Alternativen zu Schnittsystem wie Adobes Premiere oder Avid Liquid. Danach werde ich einige 3D-Softwarelösungen aus dem Opensource-Bereich vorstellen. Außerdem will ich auch Audibearbeitung und Bildbearbeitung mit Freeware egehen.

Schnittsysteme

Videoschnitt am PC ist schon längst keine „große Sache“ mehr. So gut wie jeder Rechner, der zur Zeit verkauft wird, hat genügend Rechenpower und viel Plattenplatz um große DV-AVIs vom Camcorder zu speichern. Außerdem werden Kameras, Soft- und Hardware immer billiger und darum erfreut sich das Hobbie Filmen immer mehr Begeisterung; vor allem auch bei Jüngeren!

Leider meinen viele, dass es ohne „gescheite“ Software gar nicht geht. Leider läuft das viel zu oft darauf hinaus, dass Software illegal kopiert wird.

Doch ich bin der Meinug, dass man für seine ersten Filme nicht gleich große Software braucht. Wenn mans genau nimmt, braucht man gar kein Geld auszugeben, da es Schnitt-, Effekt und Audio-Software in Massen kostenlos gibt.

Wenn es um Schnittsoftware geht, ist für Anfänger vor allem das Programm Windows Movie Maker zu empfehlen. Ab Windows XP ist das Programm standardmäßig bereits bei der Windows-Instalation mitinstaliert und man kann gleich loslegen! Das Programm bietet verschiedene Videoeffekte und Übergänge. Außerdem kann man seine Filme mit Musik unterlegen und vieles mehr. Gut ist auch, dass es sehr leicht zu bedienen ist und keine große Einarbeitungszeit erfordert.

Nicht ganz so übersichtlich und einfach gestaltet, aber dafür mit mehr Funktionen ausgestattet, ist das Programm Avid Free DV. Doch nach einiger Einarbeitungszeit kommt man mit diesem Programm zu sehr guten Ergebnissen. Einen kostenlosen Download gibt's auf www.avid.de

3D-Software

Was wäre Star wars ohne Raumschlachten, was Herr der Ringe ohne Orks? Ohne diese s.g. CGI-Animation, also am Computer erstellte Welten, könnte Anikin nicht mit High-Speed einen Canyon entlangrasen und Obi-Wan nicht gegen einen 4-armigen Robotter kämpfen! Ohne neuste Computertechnik kann heutzutage kein Hollywood-Blockbuster mehr leben. Doch eine Raumschlacht ist nicht nur mit teuer Software möglich! Mit den Home-Computer des 21. Jahrhunderts mit schnellen Prozessoren und guten Grafikkarten ist es heute sogar mit kostenloser Software möglich Star-Wars-ähnliche Raumschlachten zu kreieren.

Die wohl leistungsfähigste Opensource-Software für 3D-Grafik ist Blender. Die Software, die ursprünglich für Linux entwickelt wurde, nun jedoch auch für Windows und Max OSX zum Download bereitsteht, bietet vor allem im Bereich Modeling annähernd genausogute Funktionen wie teure Profi-Software. Die Software gibt's kostenlos auf www.blender.org als Download.

Eine weitere Software, die einfacher zu bedienen ist, als Blender, jedoch in der Free-Version nicht ganz so viele Möglichkeiten bietet, ist Googles Sketchup. Mit nur einigen wenigen Werkzeugen können Sie 3D-Modelle von Häusern, Schuppen, Dachterrassen, Hausanbauten, Holzverarbeitungsprojekten und sogar Raumschiffen erstellen. Sketchup gibt's als kostenlose Version auf <http://sketchup.google.com>

Es gibt natürlich noch sehr viele andere kostenlose 3D-Software, doch die alle aufzuzählen, würde den Rahmen spengen!

Audiobearbeitung

Mindestens genauso wichtig wie das Bild beim Film, ist die Vertonung. Kostenlose Software dafür gibt's natürlich auch wieder sehr viele und bei den meisten Schnittprogrammen, kann man die Vertonung gleich mitmachen, aber oft mals bieten diese Programme keine Funktionen für die Verbesserung der Audioaufnahmen oder andere Effekte.

Aus diesem Grund, möchte ich hier auf das Programm Audacity zu sprechen kommen. Den betriebssystemunabhängigen Mehrspur-Audio-Editor gibt auf www.audacity.de für Windows, Linux und Mac OSX als kostenlosen Download. Audacity bietet neben den Funktionen Audio aufzunehmen und zu importieren auch verschiedene Effekte und Verbesserungsfunktionen. Weitere Infos über den Funktionsumfang erhält man auf der Website.

Und danach...?

Es ist leider so, dass es nicht ALLES kostenlos gibt. Bei den ganzen oben genannten Lösungen gibt es Grenzen, die irgentwann zwangsläufig erreicht werden. Doch ich finde, auch das ist kein Grund, gleich viel Geld für teure Software auszugeben. Man sollte sich schon sehr genau überlegen, ob man Programme wie After Effects überhaupt braucht, oder ob man nicht auch mit kleineren Lösungen zum gewünschten Ergebnis kommt.

Vor allem im Bereich Videoschnitt und Compositing sind die meisten Programme auf Opensorce-Basis noch nicht ausgereift. Mit dem Windows Movie Maker ist es z.B. nicht möglich umfangreiche Farbkorekturen vorzunehmen. Das ist ein Arbeitsschritt, der sehr zum späteren Look des Filmes beiträgt! Wenn man wirklich gute Filme, mit vielen Effekten machen will, dann kommt man um das Geldausgeben leider nicht herum. Doch es gibt auch in der „bezahlbaren“ Klasse gute Programme, wie z.B. Video Deluxe (Schnitt) oder Effects Lab (Effekte).

Link: Weitere kostenlose Software gibt's hier:

<http://forum.marcus-graefe.de/thread.php?threadid=5069&sid>

Bildbearbeitung

Die Bildbearbeitung hängt auf den ersten Blick nicht direkt mit der Videobearbeitung und dem Videoschnitt zusammen, doch was ist ein Film ohne ein schönes DVD-Cover oder ein Filmposter?

Ein besonders leistungsstarkes, aber leider von der Bedienung her auch gewöhnungsbedürftiges Programm ist The GIMP. Es kommt genau wie Blender aus der Linux-Ecke und steht auf www.gimp.org als kostenloser Download für Linux, Windows und Mac OSX zu Verfügung. Auf der Homepage gibt's auch eine umfangreiche Documentation (leider auf englisch). Wer des englischen nicht so mächtig ist, wird bei google schnell fündig nach guten Tutorials